

Besprechung:	am 21.11.2016, 19:30 Uhr bis 21:35 Uhr
Ort:	St. Johann, Pfarr- und Jugendheim
Teilnehmer:	Simone Funk      Simone Leonhard      Martina Luxem      Paul Luxem Regina Melchior      Alina Montada      Pater Majobi
	Alle Besprechungsteilnehmer, Pastor Veit, Karl-Günter Bell, Rainer Wollenweber, Thorsten Wollenweber, Heinz Dolfen.

Pkt.	Tagesordnungspunkt	zu erledigen durch
1	<b>Begrüßung</b> Simone Funk begrüßte die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und Pater Majobi.	
2	<b>Geistliches Gebet mit Pater Majobi</b>	
3	<b>Annahme der Tagesordnung und Protokoll der Sitzung vom 05.09.2016</b> • wurden beide ohne Änderungen angenommen	
4	<p><b>Synode</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pater Majobi berichtete vom Treffen mit Bischof Ackermann, Themen waren u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wie kann das Schlussdokument für die Laien verständlicher gestaltet werden?</li> <li>○ Wir müssen vom Einzelnen her denken.</li> <li>○ Wie können wir die Menschen erreichen, die derzeit nicht zu uns kommen?</li> <li>○ Wir müssen Charismen in den Blick nehmen</li> <li>○ Wir müssen Menschen suchen, die mit uns arbeiten wollen</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Infoabend „Synode“ am 15.11.16 „Synode“ Pastor Veit (Martina Luxem berichtete)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werdegang und Zusammensetzung der Synode (280 Mitwirkende, 60 % Laien und 40 % Kleriker) wurden dargestellt.</li> <li>• Synode für die nächsten 20 bis 30 Jahre</li> <li>• Pastor Veit schilderte die Grundsätze/Gedanken der Synode: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wir müssen aus den Kirchen rausgehen.</li> <li>○ Wir müssen an die „Ränder“ gehen, an die wir sonst nicht gehen würden.</li> <li>○ Caritative Arbeit soll im Mittelpunkt unseres Handelns stehen.</li> <li>○ Wir müssen die Perspektive wechseln; d.h. den Blickwinkel von unserer Sicht auf die Bedürfnisse der Anderen richten.</li> <li>○ Wie sehe ich Menschen, die nicht in die Kirche gehen?</li> <li>○ Die Kirche darf keine Besitzstandswahrung mehr zulassen, sondern sich zur missionarischen Kirche entwickeln.</li> <li>○ Man kann nicht das ALTE und das NEUE gleichzeitig machen.</li> </ul> </li> <li>• Zur Umsetzung werden Menschen mit Charisma gesucht.</li> <li>• Umsetzung in verschiedenen Gruppen (z.B. Strukturierung, Katechese, Finanzen, Personal, ... )</li> <li>• Aktueller Zeitplan: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 24.03.2017 Bistum will Vorschlag für Neustrukturierung machen (maximal ca. 60 Einheiten werden 1 Pfarrei)</li> <li>○ Advent 2019: Neustrukturierung soll umgesetzt sein.</li> </ul> </li> <li>• Nicht diskutiert wurden an diesem Infoabend die Umsetzung in den einzelnen Pfarrgemeinden; d.h. die Umsetzung vor Ort und die Einbindung/ das „Mitnehmen“ der einzelnen Gemeindemitglieder.</li> </ul>	

<p>5</p>	<p><b>Weihnachtsbesuche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Entwurf der Liste mit zu den Besuchenden wurde aktualisiert. Die endgültige Fassung wird als Anlage zu diesem Protokoll verteilt.</li> <li>• Verschenkt werden: 2 Tüten gebackene Plätzchen vom EinWeltCafé 1 Glas St. Johanner Honig (Simone Funk bestellt 17 Gläser Honig, Lieferung an Martina Luxem, nach Möglichkeit sollte Thorsten Wollenweber direkt mit Heinz Dolfen abrechnen)</li> <li>• Das Backen der Plätzchen erfolgt im EinWeltCafé am 30.11. und 07.12.2016 im Jugendheim.</li> <li>• Die Mitbürger können somit nach dem 08.12.2016 besucht werden.</li> <li>• Jeder Besuch nimmt erfahrungsgemäß mindestens ca. 45 min in Anspruch.</li> </ul>	<p>Martina Luxem Simone Funk  alle</p>
<p>6</p>	<p><b>Weihnachten</b></p> <p>08.12.16 / 7:00 Uhr Rorate-Messe (Hildegard Neis wird auch unterstützen) Das EinWeltCafé stellt am 07.12. die Tische, deckt ein und fertigt die Wurst- und Käseplatten an</p> <p><u>24.12.2016</u> ca. 15:30 Uhr Wortgottesdienst für Familien mit Kinderbibelkreis und KinderMitMachKirche</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitung: David Morgenstern</li> <li>• Projektgruppe (Gesang und Instrumente)</li> <li>• Einladungen liegen bereits in Schule, Kindergarten aus</li> </ul> <p>18:30 Uhr: Christmette mit Pastor Müller</p> <p>Pater Majobi wird wieder die Krankenkommunion verteilen</p> <p>Wunschbaum : 50 Anhänger mit Wünschen wurden von den Kindern des Kinderbibelkreises gebastelt; der Wunschbaum wird in vor dem ersten Advent aufgestellt</p>	<p>Simone Leonard Simone Funk Regina Melchior  Martina Luxem   Pater Mojobi  Martina Luxem</p>
<p>7</p>	<p><b>Sternsinger</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorbereitungsteam hat sich bereits getroffen</li> <li>• Treffen am 16.12.2016, 15 Uhr mit Evelyne Schumacher (Einüben der Texte und des Liedes)</li> <li>• für 5 Gruppen steht Bekleidung zur Verfügung</li> <li>• bei einer 6. Gruppe können ergänzend die weiß/schwarzen Chorröcke genutzt werden</li> <li>• Leila Blyoukzadeh und Betka Garajova übernehmen die Versorgung der Kinder (z.B. Pizza-Brötchen, ....)</li> <li>• stabile Sammeltüten sind bei Martina Luxem vorhanden</li> <li>• zur besseren Koordinierung beim Einsammeln der Süßigkeiten wird eine Whatapp-Gruppe eingerichtet und die Taximütter und -väter eingebunden</li> </ul>	<p>Martina Luxem Alina Montada   Simone Leonard</p>
<p>8</p>	<p><b>Immobilienkonzept</b></p> <p>Der Entwurf der Stellungnahme des Pfarrgemeinde- und des Verwaltungsrates geht laut Pastor Veit in die richtige Richtung. Die Kirche als Gebäude soll in dieser Betrachtung außen vor bleiben. Aus Sicht des Pfarrgemeinderates stellt der Entwurf pastoralen Ziele und die dafür erforderliche Räumlichkeit „Jugendheim“ umfassend dar.</p> <p>Der Verwaltungsrat wird angesprochen, ob ihrerseits noch Punkte zum Jugendheim oder dem Pfarrhaus zu ergänzen sind.</p> <p>Die endgültige Fassung wird Pastor Veit und Herrn Kohlhaas zur Verfügung gestellt.</p>	<p>Paul Luxem</p>

<p>9</p>	<p><b>Bericht aus dem Pfarreienrat</b>  <b>Erstkommunion 2017</b>                  Frau Schumacher erarbeitete zur Erstkommunion-Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Powerpoint-Präsentation, die den angehenden Kommunionkindern gezeigt wird.</li> <li>• Erarbeitet wurde eine Handreichung für die Kinder, Eltern und Katecheten.</li> <li>• Die Erstkommunion-Vorbereitung basiert auf 4 Säulen:</li> </ul> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;"><b>Gottesdienst</b></td> <td style="width: 50%; text-align: center;"><b>Gruppenkatechese</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Aktionen</td> <td style="text-align: center;">Familie</td> </tr> </table> <p>Nächste Sitzung: 23.01.2017 in Alzheim</p>	<b>Gottesdienst</b>	<b>Gruppenkatechese</b>	Aktionen	Familie	
<b>Gottesdienst</b>	<b>Gruppenkatechese</b>					
Aktionen	Familie					
<p>10</p>	<p><b>Taufe – Vorstellung der Bücher / Geschenke</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jeder Täufling und dessen Eltern erhält nach Taufe ein Geschenk</li> <li>• Martina Luxem stellte zwei neue Bücher vor (Preis: ca. 6 bis 8 € je Buch)</li> <li>• Es wurde ein Buch ausgewählt, von welchem 9 Bücher bestellt werden.</li> <li>• Somit stehen dann insgesamt 10 Bücher für die Taufe in den Jahren 2017 und 2018 zur Verfügung</li> <li>• Alina Montada besorgt die Bücher</li> </ul>	<p>Alina Montada</p>				
<p>11</p>	<p><b>Ergebnis der Caritas-Sammlung 2016 / Caritative Zuwendungen</b>                  Dem Pfarrgemeinderat ist das Ergebnis der Sammlung in 2016 nicht bekannt und er kann somit nicht über die Verwendung der Mittel entscheiden.</p> <p>Mit Zustimmung von Pater Majobi wurde festgelegt, dass die zur Verfügung stehenden Caritasmittel (50 % der Sammlung) für Bedürftige in St. Johann verwendet werden sollen.                  Heinz Dolfen wird gebeten, dem Vorstand des Pfarrgemeinderates mitzuteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ergebnis der Caritas-Sammlung 2016 (€-Betrag)</li> <li>• Noch nicht aufgebrauchte Mittel früherer Sammlungen (€-Betrag)</li> </ul> <p>Im Sinne der Synode sollen die Mittel in 2017 verwendet werden. Über die Mittelverwendung wird der Pfarrgemeinderat in 2017 entscheiden. Pater Majobi begrüßt diese Vorgehensweise.</p> <p>In 2016 wird noch eine iranische Flüchtlingsfamilie unterstützt, der noch zwingend notwendige Gebrauchsgegenstände in der Wohnung fehlen. Da diese im Dorf nicht zur Verfügung standen und somit nicht gespendet werden konnten, müssen sie neu beschafft werden. Hierfür werden ■■■ € benötigt, die der Pfarrgemeinderat einstimmig genehmigte.</p> <p>Martina Luxem wird die Gegenstände beschaffen, vorab bezahlen und die Quittungen dem Verwaltungsrat zur Abrechnung vorlegen.</p>	<p>Heinz Dolfen</p> <p>Martina Luxem</p>				
<p>12</p>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><u>Jugendarbeit</u>                  Erschwerend für die Jugendarbeit war, dass viele Termine und Informationen zu Veranstaltungen in St. Johann gar nicht oder zu spät bekannt wurden. Wie in der Pfarrgemeinderatssitzung am 05.09.2016 besprochen, muss hier dringend ein strukturierterer Informationsweg eingeschlagen werden.</p> <p>Aufgrund von anderen Verpflichtungen konnte Pater Majobi das Thema noch nicht in eine Dienstbesprechung einbringen, wird dies jedoch noch tun.</p>	<p>Pater Majobi</p>				

---

	<p><u>Mail Adresse Pater Majobi</u> Die neue Mail-Adresse <a href="mailto:pater.majobi@herz-jesu-mayen.de">pater.majobi@herz-jesu-mayen.de</a> wurde in den aktualisierten Kontaktdaten übernommen.</p>	
	<p><b>Nächste Sitzung Pfarrgemeinderat</b> Montag, 30.01.2017, 19:30 Uhr im Jugendheim</p>	

**Anlagen:**

- *Liste Weihnachtsbesuche 2016*
- *Kontaktdaten Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat*

gez. Paul Luxem  
(Schriftführer)